

"Dank und Lobpreis"

lautete die Überschrift zum diesjährigen Festgottesdienst am Erntedanktag.

Hirte Röstel hielt mit dem Textwort aus Psalm 136, Verse 1a, 25a und 26 den Gottesdienst.

- Bekennen, dass Gott der Geber aller guten Gaben ist
- Freude haben über alle Gaben Gottes
- Dankbar zu sein und auch gerne zu teilen
- Vertrauen zu haben, dass Gott für seine Kinder sorgt

waren die Schwerpunkte, die von Pr. Thomas Senft im Mitdienen noch einmal unterstrichen wurden.

Der traditionell zu Erntedank besonders geschmückte Altar wurde diesmal von den Kindern gestaltet, die vor dem Gottesdienst Blumen und Gaben - unter Mithilfe einiger größerer Schwestern - arrangierten.

Den Schlusspunkt setzte diesmal die Jugend der Gemeinde, die als Chor den bekannten Choral "Danket dem Herrn" anstimmte.

Traditionell wurde auch dieses Jahr wieder eine umfangreiche Lebensmittelspende an die Recklinghäuser Tafel übergeben. Der Tafel-Koordinator Daniel Ruppert nahm die Spende sichtlich dankbar entgegen und wies darauf hin, dass die Tafel in Reckluinghausen derzeit rd. 1.800 Bedürftige unterstützt, wovon allein 700 Kinder sind.

Ebenfalls traditionell waren nach dem Gottesdienst alle zu einem gemeinsamen Brunch eingeladen. Bei herrlichem Herbstwetter konnten viele schöne Gespräche miteinander geführt werden.

Tenor war überall: **Gott sei Dank!**

7. Oktober 2018

Text: St.H.

Fotos: F. Schulz












